

Dr. Monika Klinkhammer

Praxis für Supervision, Coaching, Psychotherapie & Weiterbildung

Geisenheimer Str. 6 | D-14197 Berlin
fon 030-820 988 85 | fax 030-820 988 31
monika.klinkhammer@t-online.de | www.monikaklinkhammer.de



Profil

Arbeits- und Beratungsschwerpunkte

- Coaching und Supervision
- Personal- und Teamentwicklung im Kontext von Organisationsentwicklung
- Karriereplanung für (Nachwuchs-) Wissenschaftler/innen
- Bewerbungs- und Berufungstraining für Wissenschaftler/innen
- Doktorandinnen-Coaching
- Genderfragen und Gender-Mainstreaming im Hochschulbereich
- Beratung und Training von (neuen) Führungskräften
- (Karriere-) Strategien für Frauen in Führungspositionen
- Kommunikation, Kooperation und Konfliktmanagement im Beruf
- Supervision/Coaching als Bausteine Betrieblicher Gesundheitsförderung
- Gesundheitsförderung, Burnout-Prävention und Work-Life-Balance
- Fragen zur Berufsrollengestaltung und Beruflichen Identität
- Lehren und Forschen im Kontext von Organisation
- Persönlichkeits- und Kompetenzprofil
- Selbstpräsentation und Selbstbehauptungstraining
- Krisenmanagement und Stressbewältigung am Arbeitsplatz
- Selbstmanagement, Zeit- und Projektmanagement

Methoden/Ansätze

Ziel meiner Arbeit als Coach ist es, Kund/innen in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu fördern und begleiten. Ich unterstütze dabei Lebendigkeit, die Suche nach Lösungen und die (Wieder-) Herstellung der eigenen Balance. Durch den Dialog und Kontakt im hier und jetzt werden Fragen der eigenen Identität, Ressourcen und Zielsetzungen geklärt und die eigene berufliche Situation Gewinn bringend reflektiert. Grundlage meiner Arbeit ist dabei die Humanistische Psychologie und die damit verbundene wertschätzende, den Menschen in seiner Gesamtheit seiner (Berufs-) Biographie und seinen sozialen Lebensbezügen einbeziehenden Haltung. Ich integriere verschiedene Methoden aus der Analytischen und Körperzentrierten Gestalttherapie, dem Systemischen Ansatz, der Themenzentrierten Interaktion und der Lösungsorientierten Beratung. Entsprechend der Bedürfnisse der Kund/innen, der Zielsetzung des Beratungsprozesses und den Themen arbeite ich mit selbsterfahrungsorientierten, kreativen und imaginativen Verfahren, Systemaufstellungen, Rollenspielen und geeigneten Elementen aus dem Trainingsbereich.

Beratungsorte

Universität Bielefeld, Berlin und Köln.

Zielgruppen

- Wissenschaftler/innen in allen Phasen der Wissenschaftskarriere: Professor/innen, Juniorprofessor/innen, Habilitand/innen, Promovend/innen und Absolvent/innen
- Einzelne, Gruppen, Teams, Organisationseinheiten im Wissenschafts- und Hochschulbereich
- Personalverantwortliche und Führungskräfte im Wissenschafts- und Hochschulbereich sowie Frauen in Führungspositionen

- Hochschullehrer/innen und Wissenschaftler/innen in Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen
- Teilnehmer/innen in Förderprogrammen wie Graduiertenkollegs, Graduiertenschulen und Mentoring-Programmen
- Interessenvertreter/innen, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte in Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Studierende aller Fachbereiche

Qualifikationen und Berufserfahrungen

- Erziehungs- und Sozialwissenschaftlerin, Dr. phil., Dipl. Pädagogin, Dipl. Supervisorin
- zertifizierte Supervisorin und Coach (Deutsche Gesellschaft für Supervision DGSv, Supervisorin DVG)
- zertifizierte Gestalttherapeutin (Deutsche Vereinigung für Gestalttherapie DVG, Bundesverband Akademischer Psychotherapeut/innen BAPt, Europäisches Zertifikat für Psychotherapie ECP),
- staatliche Anerkennung für heilkundlich praktische Psychotherapie (HPG)
- seit 1992 freiberufliche Supervisorin, Coach, Trainerin und Dozentin in der Beruflichen Erwachsenenbildung
- Leitung einer IHK-zertifizierten Coachingausbildung, Lehrcoach
- seit 2008 Dozentin beim Netzwerk Studienqualität Brandenburg
- SS 2009 Lehrbeauftragte an der Fachhochschule für Wirtschaft Berlin, Selbstmanagement - „Bewältigung schwieriger Gespräche“
- WS 2008/09 Lehrbeauftragte im Masterstudiengang Klinische Sozialarbeit an der Alice Salomon-Hochschule Berlin
- 2004 Promotion an der Universität Kassel, Dissertation zu „Supervision und Coaching für Wissenschaftlerinnen“ (VS-Verlag)
- 1998 – 2002 Aufbaustudium Supervision an der Universität Kassel, Diplom „Supervisorin für soziale Berufe“
- 2001 – 2004 Projektleiterin im „Begleiteten Umgang“ und in der Trennungs- und Scheidungsberatung beim Kinderschutzbund Ahrweiler e.V.
- 1995 – 2001/02 Lehrbeauftragte am Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik der Universität Augsburg
- 1993 – 1999 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Allgemeine Pädagogik im Forschungsprojekt „Zur beruflichen Sozialisation von Wissenschaftlerinnen“, Universität Augsburg
- 1991 – 1994 Bundes-Bildungsreferentin beim Bund der Deutschen Landjugend im Deutschen Bauernverband Bonn

Aktuelle Publikationen:

- 2009 (im Erscheinen): Angebot und Nachfrage von Coaching für Wissenschaftler/innen. In: OCS - Organisationsberatung, Supervision, Coaching.
- 2009 Klinkhammer, Monika/Gunta Saul-Soprun (im Erscheinen): Das „Hochstaplersyndrom“ in der Wissenschaft. In: OCS - Organisationsberatung, Supervision, Coaching.
- 2009 (im Erscheinen): Supervision in der Sozialen Arbeit im Gesundheitsbereich. In: Brigitte Geissler-Piltz/Susanne Gerull (Hg.): Soziale Arbeit im Gesundheitswesen – Wissen und Expertise (Arbeitstitel). Barbara Budrich Verlag.
- Buchinger, Kurt/Monika Klinkhammer (2007): Beratungskompetenz. Coaching, Supervision, Organisationsberatung. Stuttgart: Kohlhammer.
- 2007: Zwischen C 4 und Hartz IV: Supervision und Coaching für Wissenschaftler/innen. In: Tomaschek, Nino (Hg.): Perspektiven systemischer Entwicklung und Beratung von Organisationen. Ein Sammelband. Heidelberg: Carl-Auer Verlag, S. 260-275.
- 2007: Supervision und Coaching für Wissenschaftler/innen. In: Haubl, Rolf/Brigitte Hausinger (Hg.): „Supervisionsforschung – Morgen beginnt heute“. Bericht zur gemeinsamen Tagung des Sigmund-Freud-Institutes und der Deutschen Gesellschaft für Supervision (DGSv) vom 22.-23.9.06 in Frankfurt.
- 2007: Supervision und Coaching im Kontext der Hochschullehre. In: Behrend, Brigitte/Hans-Peter Voss/ Johannes Wildt: Neues Handbuch Hochschullehre. Berlin: Raabe.
- 2006: Supervision und Coaching im Hochschul- und Forschungsbereich: Beschreibung eines Beratungsformates. In: Personal- und Organisationsentwicklung in Einrichtungen der Lehre und Forschung (PE-OE), 4/2006. Universitätsverlag Webler, S. 89-94.
- 2006: Brauchen Wissenschaftler/innen (k)eine Beratung? Supervision und Coaching für Wissenschaftler/innen. In: Personal- und Organisationsentwicklung in Einrichtungen der Lehre und Forschung (PE-OE), 2/2006. Universitätsverlag Webler, S. 34-39.
- 2005: Supervision für Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer: Beratungsbedarf kontra Beratungsbedürfnis? In: supervision 1/2005, S. 60-64.
- 2004: Supervision und Coaching für Wissenschaftlerinnen. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. Dissertation.